

Auftraggeber:	Jessberger & Partner
Bauunternehmung:	STRABAG, Penig / Kirchner, Bad Hersfeld
Ausführung:	2003 / 2004
Produkttyp:	Enkadrain 5006C/5-2s/M150PP
Menge:	140.000 m <sup>2</sup>



Auf der Deponie „Weißer Weg“ des Abfallwirtschaftsverbandes Chemnitz wurde im Bereich der Nordböschung mit 80.000 m<sup>2</sup> und im Bereich der Westböschung mit 60.000 m<sup>2</sup> ab 2003 die Oberflächenabdichtung nach TASI aufgebracht.

Aufgrund der in kleineren Bereich bis 1:2,6 geneigten Böschungen fiel die Entscheidung für ein alternatives System zur TA-Siedlungsabfall, nämlich Asphaltabdichtung mit geosynthetischer Oberflächenwasserdränage.



Der größere Teil der abzudichtenden Fläche jedoch hatte eine Böschungsneigung von 1:3,5 bis 1:4 und wurde unterbrochen durch zwei Bermen, die zur Umfahrung der Deponie benutzt werden.

Folgender Systemaufbau war laut Ausführungsplanung vorgesehen:

- 0,5 m Profilierungsschicht
- 0,3 m Gasdrainschicht
- 0,2 m Ausgleichsschicht
- 0,08 m Asphalttragschicht
- 0,06 m Asphaltabdichtungsschicht
- 0,01 m Enkadrain 5006C/5-2s/M150PP
- 1,00 m Rekultivierungsboden



Die eingebaute Enkadrain 5006C/5-2s/M150PP stellt hier durch ihre hohen Wasserleitwerte bei langen Böschungen und ihrem guten Reibungsverhalten auf der Asphaltabdichtung eine Kosten sparende, schnell und leicht einbaubare Variante einer Entwässerungsschicht in Deponie-Oberflächenabdichtungs-Systemen dar.

Die in diesem Projektbericht enthaltenen Informationen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung. Änderungen aufgrund neuer Entwicklungen bleiben vorbehalten; gleiches gilt für unsere Produkte. Für die Verwendung der in diesem Projektbericht enthaltenen Informationen wird jegliche Verantwortung abgelehnt.



**Colbond Geosynthetics GmbH**  
D-63784 Obernburg  
Telefon: +49 (0)6022 812020  
Fax: +49 (0)6022 812800  
vertrieb.geosynthetics@colbond.com  
www.colbond.com